

| Workshop

Requirements Engineering als Erfolgsfaktor in IT-Projekten

| Thema

In fast allen Bereichen von Industrie, Dienstleistung und Verwaltung bildet Software die Basis für den überwiegenden Teil der Geschäftsprozesse. Die so realisierten Anforderungen werden immer komplexer – die Anzahl der zu realisierenden Funktionen nimmt ständig zu. Gleichzeitig ist eine immer stärkere Vernetzung der Systeme zu beobachten. Software als Innovationstreiber ist dabei einem ständig zunehmendem Zeit- und Kostendruck ausgesetzt – bei weiterhin hohen Qualitätsansprüchen.

Eine besondere Bedeutung kommt bei der Entwicklung der Software somit der Erhebung, Analyse und Dokumentation der Anforderungen zu: dem Thema Requirements Engineering bzw. Requirements Management. So kommt es nach Untersuchungen der Standish Group (1995) bei ca. 48% der Projekte zu „Abweichungen“ und/oder Abbrüchen.

| Zielgruppe

Wir sprechen mit diesem Workshop insbesondere (zukünftige) IT-Projektleiter und Mitarbeiter aus Fachbereichen an, die bereits in IT-Projekten arbeiten bzw. dies in Zukunft tun werden.

| Lernziele

Die Teilnehmer lernen, auf Basis eines Projektes aus ihrer Organisation, methodische Hilfsmittel für die Erhebung bzw. Gewinnung, Überprüfung, Dokumentation sowie Konsolidierung von Anforderungen in Projekten kennen, die sinnvoll **in der Projektpraxis eingesetzt werden können.**

| Eingangs- voraussetzungen

Wir setzen die Bereitschaft zur intensiven und konstruktiven Mitarbeit voraus.

| Inhaltliche Schwerpunkte

- Motivation – Bedeutung des Requirements Engineering in Softwareentwicklungsprojekten
- Überblick Grundbegriffe und Vorgehen
 - Bedeutung des Themas Requirements Engineering für erfolgreiche Projektarbeit
 - Projektmanagement – Vorgehen, Infrastruktur (orientiert am etablierten Vorgehen in Ihrer Organisation)

- Prozessorientiertes Projektmanagement
 - Die wichtigsten Aktivitäten in der Projektarbeit
 - Überblick über den Projekt(planungs)prozess
 - Zusammenhang zwischen Projekt und Produkt (Abhängigkeiten, Phasen, ...)
- Requirements Engineering als *kontinuierlicher* Prozess der Projektarbeit
 - V-Modell-XT
 - Agile Methoden, scrum, extrem programming
- Überblick über die Hauptaktivitäten des Requirements Engineering
 - Erhebung/Gewinnung, Dokumentation, Konsolidierung von Anforderungen
 - Überprüfung (Validierung) und Management
- Prozess des Requirements Engineering in der Projektarbeit
 - Rollen in der Projektarbeit: Projektleiter, Requirements Engineer, ...
 - Abgrenzung des zu realisierenden (Software-)Systems
 - Quellen für Anforderungen
 - Projektumfeldanalyse - Stakeholderanalyse
 - Projektzielplanung (u. a. Projektstrukturplanung)
 - Szenarien zur Konkretisierung der Projektziele
 - Spezifikation von Lösungsorientierten Anforderungen (Datenmodelle, Funktionsmodelle, Verhaltensmodelle, Objektorientierte Modellierung)
 - Dokumentation, Überprüfung (Validierung) und Management (Umgang mit Change Requests, ...)
- Werkzeugunterstützung im Requirements Engineering
 - Anforderungen an den Werkzeugeinsatz
 - Marktüberblick
- Bedeutung der Projektziele für das Qualitätsmanagement, Risikomanagement, ...
- Bedeutung der „weichen Faktoren“ für erfolgreiches Requirements Engineering
 - in der Erhebung/Gewinnung von Anforderungen
 - Kommunikation mit Stakeholdern, zwischen AG und AN, im Projektteam, ...

| Durchführung

Wir legen besonderen Wert auf die **praktische Erprobung und Vertiefung der Inhalte durch die Arbeit an einer durchgängigen Fallstudie** (idealerweise basierend auf einem Projekt aus Ihrer Organisation).

- | Leistungen**
 - Anpassung des Workshops auf die Spezifika Ihrer Organisation **(nach Absprache)**
 - Workshopleitung durch einen projekterfahrenen Coach
 - ausführliche Teilnehmerunterlagen
 - Teilnahmezertifikat
 - Photodokumentation, die die Teilnehmer als Ergebnissicherung nach Ende des Workshops erhalten

- | Dauer** 2-3 Tage (in Abhängigkeit von den Vorerfahrungen der Teilnehmer)

- | Teilnehmerzahl** max. 12

- | Optionen** Wir führen diesen Workshop auch für geschlossene Projektteams durch. Natürlich helfen wir Ihnen auch gerne nach Abschluß des Workshops, die vermittelten Inhalte in die Praxis umzusetzen. So können wir Sie etwa beim Management eines konkreten Projektes unterstützen (z.B. durch Coaching und Teambildungsmaßnahmen). Hier gibt es viele Gestaltungsmöglichkeiten. Sprechen Sie einfach mit uns!